

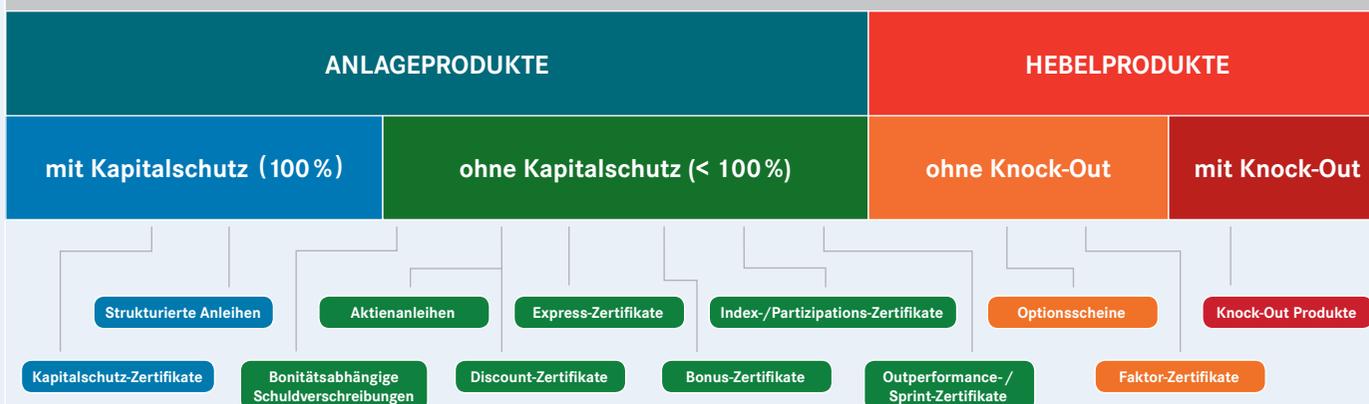
Marktvolumen

von strukturierten Wertpapieren

Zertifikatemarkt im Vorjahresvergleich gut behauptet

Produkte mit vollständigem Kapitalschutz stützen maßgeblich die positive Tendenz

STRUKTURIERTE WERTPAPIERE



Die Produktklassifizierung des DDV

INHALT

Marktvolumen seit September 2018	3
Marktvolumen nach Produktklassen	3
Marktvolumen nach Produktkategorien	4
Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien	4
Anlageprodukte nach Produktkategorien	4
Hebelprodukte nach Produktkategorien	4
Marktvolumen nach Basiswerten	5
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten	5
Anlageprodukte nach Basiswerten	5
Hebelprodukte nach Basiswerten	5
Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik	6

September | 2019

■ Im September lag das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarktes mit 72,6 Mrd. Euro abermals leicht über dem Vorjahresniveau. Gegenüber dem Vormonat kam es jedoch zu einem Rückgang um 1,1 Prozent.

■ Der Volumenverlust zum August ist den Anlageprodukten zuzurechnen. Gerade Anlageprodukte und dort insbesondere Strukturierte Anleihen stehen jedoch im Vorjahresvergleich für den insgesamt erreichten Zuwachs.

■ Auch Express-Zertifikate konnten im September einen deutlichen Volumenanstieg zum Vorjahr erzielen. Bei den Anlageprodukten ohne Kapitalschutz dominierten ansonsten die Minuszeichen.

■ Das Marktvolumen der Hebelprodukte lag im September mehr als ein Viertel unter dem Vorjahresniveau und nahm auf Monatsicht um zwei Prozent ab. Knock-Out Produkte glänzten in diesem negativen Umfeld mit Stabilität.

Zertifikatemarkt im Vorjahresvergleich gut behauptet

Produkte mit vollständigem Kapitalschutz stützen maßgeblich die positive Tendenz

Im September verzeichnete das Investitionsvolumen am deutschen Zertifikatemarkt gegenüber dem Vorjahr einen kleinen Zuwachs von 0,3 Prozent. Die seit Februar 2017 vorherrschende Stabilisierung mit leicht positiver Tendenz hat sich damit einmal mehr fortgesetzt. Im Vergleich zum Vormonat ergab sich hingegen eine merkliche Abnahme um 718,0 Mio. Euro bzw. 1,1 Prozent, für die fast ausschließlich Anlagezertifikate verantwortlich waren. Diese Entwicklung zeigen die aktuellen Daten, die von der EDG AG im Auftrag des Deutschen Derivate Verbands (DDV) monatlich bei 16 Banken erhoben werden. Bei Hochrechnung der Daten auf alle Emittenten belief sich das Gesamtvolumen des deutschen Zertifikatemarktes im September 2019 auf 72,6 Mrd. Euro.

Strukturierte Anleihen ermöglichen den Zuwachs

Der aktuelle Monatsrückgang bei **Anlageprodukten** ändert nichts daran, dass allein dieses Segment den leichten Anstieg des gesamten Marktvolumens im Vorjahresvergleich ermöglicht hat. Hebelprodukte haben hingegen beinahe 17 Prozent eingebüßt. Zudem ist die positive Entwicklung im Bereich der Anlageprodukte fast ausschließlich den **Strukturierten Anleihen** zu verdanken, die als wichtigste Produktkategorie einen Volumenanstieg von 7,3 Prozent vorweisen können und mittlerweile für 31,0 Prozent des Volumens stehen (1,8 Prozentpunkte Anteilsgewinn zum Vorjahr).

Express-Zertifikate halten die Fahne hoch

In fast allen Kategorien haben hingegen **Anlageprodukte ohne Kapitalschutz** deutlich nachgegeben. Hier war es mit den **Express-Zertifikaten** der bedeutendste Produkttyp, der als er-

freuliche Ausnahme ein schwaches Gesamtbild verhinderte. Im September 2019 waren gegenüber dem Vorjahr immerhin knapp 2,3 Mrd. Euro zusätzlich in Express-Papiere investiert. Das ist ein Zuwachs von 14,4 Prozent. Mittlerweile entfallen 27,8 Prozent des Marktvolumens von Anlageprodukten auf den Express-Bereich. Im September 2018 waren es noch 3,3 Prozentpunkte weniger. Dabei kommt die Kategorie weiterhin mit einer vergleichsweise geringen Produktanzahl aus. Auch wenn es im September 24 Prozent mehr Express-Zertifikate als vor einem Jahr gab, blieb das durchschnittliche Investitionsvolumen pro Papier mit 1.099 Euro hoch.

Dicke Minuszeichen bei Hebelprodukten

Ganz anders stellt sich das Bild im **Hebel-Segment** dar, wo immer mehr Produkte auf ein abnehmendes Volumen treffen. Auch wenn die angelegten Summen bei den rege gehandelten Tradinginstrumenten weniger von Bedeutung sind, zeigen sich doch auffällige Veränderungen. Von der gegenüber dem Vorjahr knapp 17-prozentigen Marktvolumen-Abnahme im Hebelbereich blieben **Knock-Out Produkte** fast völlig verschont, wobei die Produktanzahl um 23 Prozent zulegen. Um 27,1 Prozent hat jedoch das Volumen der **Hebelprodukte ohne Knock-Out** abgenommen. Davon waren **Optionsscheine** und **Faktor-Zertifikate** nahezu gleichermaßen betroffen. Der Faktor-Bereich als kleinste Hebelprodukte-Kategorie zeigt dabei die größte Diskrepanz. Mit 34.005 Stück wurden im September etwa 88 Prozent mehr Faktor-Zertifikate als vor einem Jahr angeboten, während das Marktvolumen um 124 Mio. Euro bzw. 27,7 Prozent zurückgegangen ist. ■



Deutscher Derivate Verband (DDV)

Der Deutsche Derivate Verband (DDV) ist die Branchenvertretung der führenden Emittenten strukturierter Wertpapiere in Deutschland, die mehr als 90 Prozent des deutschen Zertifikatemarktes repräsentieren: BayernLB, BNP Paribas, Citigroup, Commerzbank, DekaBank, Deutsche Bank, DZ BANK, Goldman Sachs, Helaba, HSBC Trinkaus, HypoVereinsbank, LBBW, Morgan Stanley, Société Générale, UBS und Vontobel. Außerdem unterstützen 17 Fördermitglieder, zu denen die Börsen in Stuttgart und Frankfurt, die Baader Bank, die Direktbanken comdirect bank, Consorsbank, flatex, ING-DiBa, maxblue und S Broker sowie Finanzportale und Dienstleister zählen, die Arbeit des Verbands.

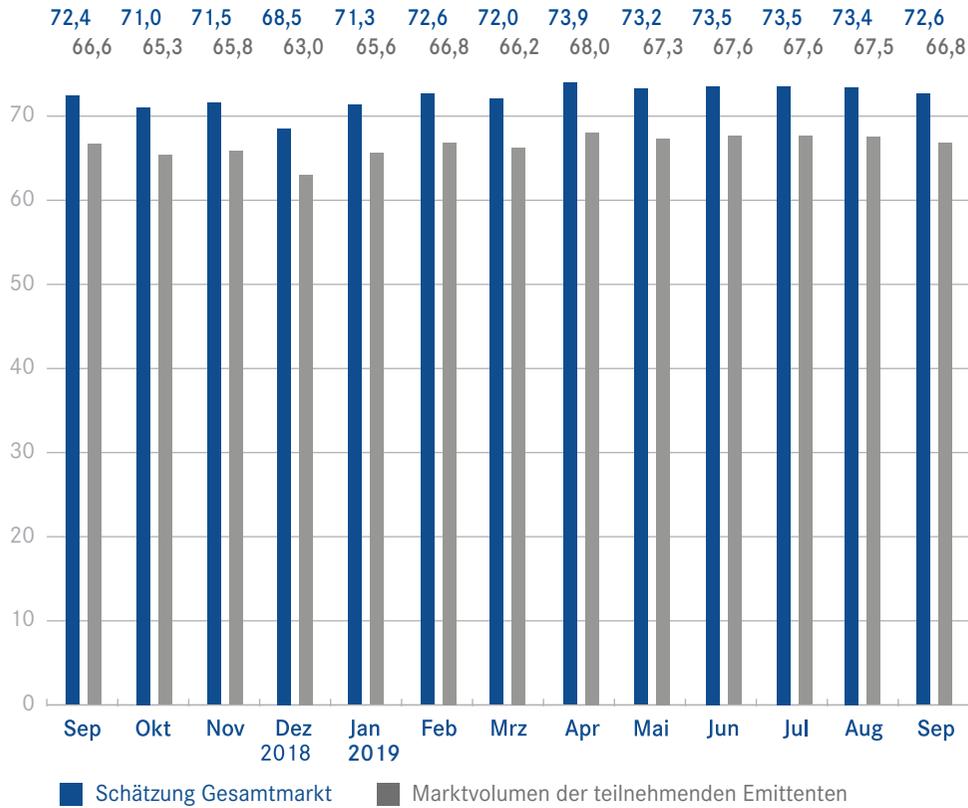
Geschäftsstelle Berlin, Pariser Platz 3, 10117 Berlin
Geschäftsstelle Frankfurt a.M., Feldbergstr. 38, 60323 Frankfurt a.M.

Bei Rückfragen:

Lars Brandau, Geschäftsführer
Tel.: +49 (69) 244 33 03 - 60
brandau@derivateverband.de

www.derivateverband.de

Marktvolumen seit September 2018



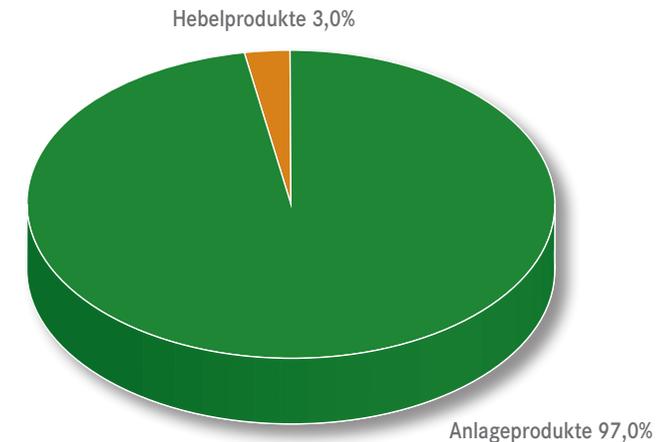
Produktklassen

Marktvolumen zum 30.09.2019

Produktklasse	Marktvolumen	Anteil
	T€	%
Anlageprodukte mit Kapitalschutz	25.210.539	38,9%
Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	39.628.656	61,1%
Anlageprodukte gesamt	64.839.195	100,0%
Hebelprodukte ohne Knock-Out	1.071.068	54,1%
Hebelprodukte mit Knock-Out	907.044	45,9%
Hebelprodukte gesamt	1.978.112	100,0%
Anlageprodukte gesamt	64.839.195	97,0%
Hebelprodukte gesamt	1.978.112	3,0%
Derivative Wertpapiere gesamt	66.817.308	100,0%

Produktklassen

Marktvolumen zum 30.09.2019

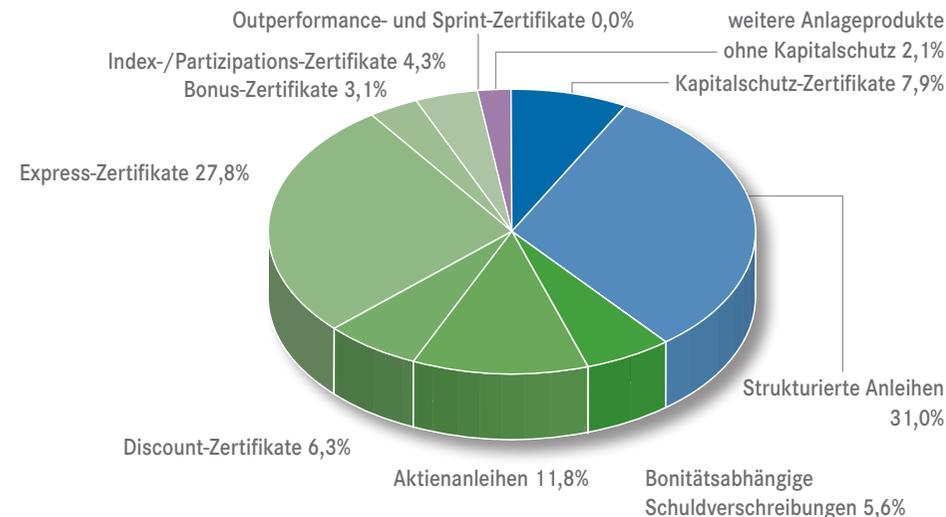


Marktvolumen nach Produktkategorien zum 30.09.2019

Produktkategorie	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt		Zahl der Produkte	
	T€	in %	T€	in %	#	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	5.095.482	7,9%	5.097.493	7,9%	1.371	0,3%
■ Strukturierte Anleihen	20.115.057	31,0%	20.234.112	31,5%	4.520	0,9%
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	3.616.514	5,6%	3.630.882	5,7%	2.503	0,5%
■ Aktienanleihen	7.667.679	11,8%	7.514.659	11,7%	110.736	21,6%
■ Discount-Zertifikate	4.109.106	6,3%	4.064.239	6,3%	176.996	34,5%
■ Express-Zertifikate	18.033.823	27,8%	17.571.991	27,3%	16.412	3,2%
■ Bonus-Zertifikate	2.007.188	3,1%	1.993.268	3,1%	196.599	38,4%
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	2.789.996	4,3%	2.764.101	4,3%	1.298	0,3%
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	21.878	0,0%	20.951	0,0%	716	0,1%
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	1.382.472	2,1%	1.363.103	2,1%	1.206	0,2%
Anlageprodukte gesamt	64.839.195	97,0%	64.254.798	96,8%	512.357	29,8%
■ Optionsscheine	747.828	37,8%	800.530	37,5%	571.401	47,3%
■ Faktor-Zertifikate	323.240	16,3%	374.888	17,6%	34.005	2,8%
■ Knock-Out Produkte	907.044	45,9%	957.419	44,9%	602.973	49,9%
Hebelprodukte gesamt	1.978.112	3,0%	2.132.837	3,2%	1.208.379	70,2%
Gesamt	66.817.308	100,0%	66.387.635	100,0%	1.720.736	100,0%

Anlageprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 30.09.2019

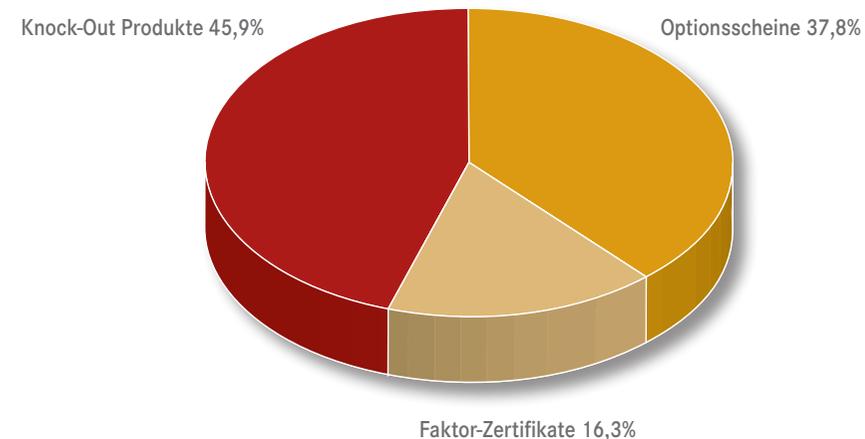


Veränderung des Marktvolumens nach Produktkategorien zum Vormonat

Produktkategorie	Veränderung		Veränderung preisbereinigt		Preiseffekt	
	T€	in %	T€	in %	T€	in %
■ Kapitalschutz-Zertifikate	-74.322	-1,4%	-72.312	-1,4%	0,0%	0,0%
■ Strukturierte Anleihen	-486.588	-2,4%	-367.533	-1,8%	-0,6%	-0,6%
■ Bonitätsabhängige Schuldverschreibungen	-96.568	-2,6%	-82.200	-2,2%	-0,4%	-0,4%
■ Aktienanleihen	-23.979	-0,3%	-176.999	-2,3%	2,0%	2,0%
■ Discount-Zertifikate	-208.236	-4,8%	-253.103	-5,9%	1,0%	1,0%
■ Express-Zertifikate	229.879	1,3%	-231.953	-1,3%	2,6%	2,6%
■ Bonus-Zertifikate	-70.884	-3,4%	-84.805	-4,1%	0,7%	0,7%
■ Index- / Partizipations-Zertifikate	17.361	0,6%	-8.534	-0,3%	0,9%	0,9%
■ Outperformance- / Sprint-Zertifikate	-3.848	-15,0%	-4.775	-18,6%	3,6%	3,6%
■ Weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz	40.125	3,0%	20.755	1,5%	1,4%	1,4%
Anlageprodukte gesamt	-677.060	-1,0%	-1.261.458	-1,9%	0,9%	0,9%
■ Optionsscheine	-28.232	-3,6%	24.470	3,2%	-6,8%	-6,8%
■ Faktor-Zertifikate	-11.308	-3,4%	40.341	12,1%	-15,4%	-15,4%
■ Knock-Out Produkte	-1.416	-0,2%	48.959	5,4%	-5,5%	-5,5%
Hebelprodukte gesamt	-40.955	-2,0%	113.770	5,6%	-7,7%	-7,7%
Gesamt	-718.015	-1,1%	-1.147.688	-1,7%	0,6%	0,6%

Hebelprodukte nach Produktkategorien

Marktvolumen zum 30.09.2019



Marktvolumen nach Basiswerten zum 30.09.2019

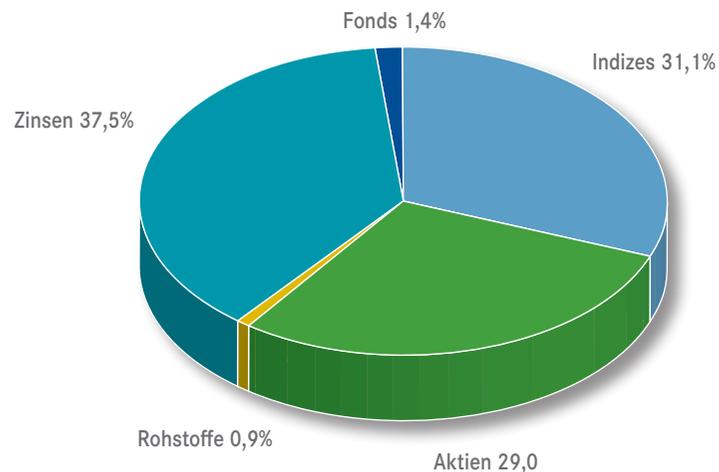
Basiswert	Marktvolumen		Marktvolumen preisbereinigt*		Zahl der Produkte	
	T€	%	T€	%	#	%
Anlageprodukte						
Indizes	20.150.516	31,1%	19.977.843	31,1%	104.743	20,4%
Aktien	18.783.361	29,0%	18.216.657	28,4%	397.800	77,6%
Rohstoffe	588.600	0,9%	595.978	0,9%	2.363	0,5%
Währungen	100.706	0,2%	114.974	0,2%	11	0,0%
Zinsen	24.283.294	37,5%	24.420.270	38,0%	7.135	1,4%
Fonds	932.718	1,4%	929.075	1,4%	305	0,1%
	64.839.195	97,0%	64.254.798	96,8%	512.357	29,8%
Hebelprodukte						
Indizes	495.745	25,1%	583.670	27,4%	255.077	21,1%
Aktien	1.269.765	64,2%	1.277.298	59,9%	805.456	66,7%
Rohstoffe	163.337	8,3%	219.579	10,3%	66.611	5,5%
Währungen	40.146	2,0%	43.498	2,0%	70.676	5,8%
Zinsen	9.120	0,5%	8.793	0,4%	10.559	0,9%
Fonds	0	0,0%	0	0,0%	0	0,0%
	1.978.112	3,0%	2.132.837	3,2%	1.208.379	70,2%
Gesamt	66.817.308	100,0%	66.387.635	100,0%	1.720.736	100,0%

*Marktvolumen preisbereinigt = ausstehende Stückzahl vom 30.09.2019 x Preis vom 31.08.2019

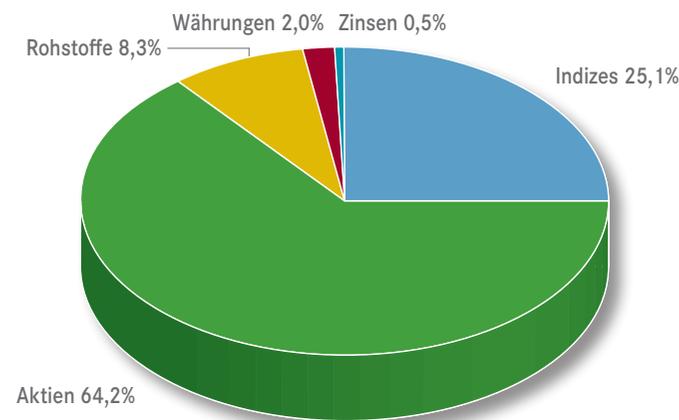
Veränderung des Marktvolumens nach Basiswerten zum Vormonat

Basiswert	Veränderung zum Vormonat		Veränderung preisbereinigt		Preiseffekt
	T€	%	T€	%	
Anlageprodukte					
Indizes	-343.759	-1,7%	-516.433	-2,5%	0,8%
Aktien	258.410	1,4%	-308.294	-1,7%	3,1%
Rohstoffe	-14.031	-2,3%	-6.653	-1,1%	-1,2%
Währungen	-15.922	-13,7%	-1.654	-1,4%	-12,2%
Zinsen	-567.118	-2,3%	-430.142	-1,7%	-0,6%
Fonds	5.360	0,6%	1.718	0,2%	0,4%
	-677.060	-1,0%	-1.261.458	-1,9%	0,9%
Hebelprodukte					
Indizes	878	0,2%	88.804	17,9%	-17,8%
Aktien	-2.404	-0,2%	5.129	0,4%	-0,6%
Rohstoffe	-37.234	-18,6%	19.008	9,5%	-28,0%
Währungen	-1.743	-4,2%	1.609	3,8%	-8,0%
Zinsen	-452	-4,7%	-779	-8,1%	3,4%
Fonds	0	n. a.	0	n. a.	n. a.
	-40.955	-2,0%	113.770	5,6%	-7,7%
Gesamt	-718.015	-1,1%	-1.147.688	-1,7%	0,6%

Anlageprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 30.09.2019



Hebelprodukte nach Basiswerten Marktvolumen zum 30.09.2019



Erhebungs-, Prüf- und Auswertungsmethodik

1. Berechnung des Open Interest

Das ausstehende Volumen wird berechnet, indem zunächst der Open Interest für eine einzelne Emission ermittelt wird. Hierzu wird die ausstehende Stückzahl mit dem Marktpreis des letzten Handelstags im Berichtsmonat multipliziert. Die Addition der Einzelwerte ergibt das Gesamtvolumen. Die Preisbereinigung erfolgt, indem die ausstehenden Stückzahlen mit den Marktpreisen des letzten Handelstags des Vormonats bewertet werden. Neu aufgelegte Produkte werden zu Preisen des letzten Handelstags im Berichtsmonat bewertet.

2. Berechnung des Umsatzes

Die Umsätze werden durch Aggregation der einzelnen Trades pro Emission und Zeitraum zum jeweiligen Ausführungskurs berechnet und anschließend summiert. Dabei werden Käufe und Verkäufe jeweils mit ihrem Absolutbetrag einbezogen. Es werden nur Umsätze erfasst, die mit den Endkunden getätigt werden. Anzumerken ist ferner, dass Emissionen erst bei Valuta als Umsätze gewertet werden. Rückzahlungen fließen hingegen nicht in die Umsätze ein, da kein realer Handel stattfindet. Bei Fälligkeit der Produkte kommt es somit zu einem natürlichen Mittelabfluss, der allerdings durch Neuemissionen kompensiert wird, wenn die Investoren weiterhin in diese Anlageklassen investieren. Durch die beschriebene Umsatzberechnung kann es in einer Anlageklasse während eines Monats zu Mittelabflüssen kommen, die betragsmäßig größer sind als die in diesem Monat verzeichneten Umsätze. Zusätzlich kann bei starken Kursschwankungen eine Veränderung im Open Interest entstehen, die betragsmäßig den Umsatz übersteigt.

3. Charakterisierung der Retailprodukte

Die Erhebung und Auswertung erfasst Open Interest und Umsatz von Retailprodukten, die im jeweiligen Erhebungszeitraum öffentlich angeboten und an mindestens einer deutschen Börse gelistet wurden. Reine Privatplatzierungen, institutionelle und White Label-Geschäfte werden somit nicht erfasst. Nicht auszuschließen ist, dass Teile einer Emission von institutionellen Investoren beispielsweise über die Börse erworben werden.

4. Klassifizierungsschema des DDV (Derivate Liga)

Die verwendete Produktklassifizierung orientiert sich am Schema der Derivate Liga des Deutschen Derivate Verbands (DDV). Dementsprechend umfassen Anlageprodukte Kapitalschutz-Zertifikate, Strukturierte Anleihen, bonitätsabhängige Schuldverschreibungen, Aktienanleihen, Discount-Zertifikate, Express-Zertifikate, Bonus-Zertifikate, Index- / Partizipations-Zertifikate, Outperformance-Zertifikate und Sprint-Zertifikate sowie weitere Anlageprodukte ohne Kapitalschutz. Hebelprodukte sind in Optionsscheine, Faktor-Zertifikate und Knock-Out Produkte unterteilt.

5. Differenzierung nach Basiswerten

Die Retailprodukte lassen sich folgenden Basiswerten zuordnen: Indizes, Aktien, Rohstoffe, Währungen, Zinsen und Fonds. Unter Indizes werden alle Anlage- und Hebelprodukte zusammengefasst, deren Basiswert ein Index (mit offizieller Berechnungsstelle) ist. Dabei ist unerheblich, ob es sich um einen Aktien-, Rohstoff- oder sonstigen Index handelt. Zertifikate auf reine Aktien-, Rohstoff-, Währungs- oder Fondsbasiswerte werden den zutreffenden Basiswertklassen zugeordnet. Gleiches gilt für Produkte auf zusammengestellte Baskets dieser Basiswerte. Die Klasse Zinsen enthält insbesondere Zinsprodukte, also vornehmlich Zertifikate, die in der Produktkategorie Strukturierte Anleihen zusammengefasst sind. Darüber hinaus sind hier auch Produkte auf Zinsbasiswerte (Euribor, Bund-Future etc.) eingeordnet.

6. Erhebung der Daten

Die Emittenten stellen auf monatlicher Basis die relevanten Daten in vorgegebenem Umfang und Format durch Abfragen in den institutsinternen Systemen (Handels-, Risikomanagement- und Pricing-Systeme etc.) bereit. Pflichtfelder hierbei sind ISIN, Produkttyp, Assetklasse des Basiswertes, Produktkategorie, Umsatz, Open Interest, ausstehende Stückzahl, Fälligkeit der Produkte, Produktname, Emissionsdatum, Emissionsvolumen (Stückzahl). Optional sind Angaben zum Basiswert, zu Knock-Out-Schwellen, zu den Marktpreisen und dem Listing an deutschen Börsen.

7. Überprüfung der Selbstverpflichtung

Die Einhaltung des Kodex wird durch Vor-Ort und off-site Untersuchungen der Daten und Systeme überprüft. Hierbei werden für zufällige Stichproben und gezielte Abfragen ausgewählter Datenpunkte Querprüfungen anhand von Börsendaten, Informationsdiensten und Websites der Emittenten durchgeführt. Es erfolgt ein regelmäßiger Abgleich der Daten im Rahmen einer Kooperation mit der Börse Stuttgart.

DISCLAIMER

Die EDG AG überprüft regelmäßig die der hier veröffentlichten Auswertung zugrunde liegenden Methoden und Auswertungen. Für die Richtigkeit der Auswertungen übernimmt sie jedoch keine Gewähr. Die Emittenten haben sich im Rahmen einer Selbstverpflichtung bereit erklärt, für die korrekte Bereitstellung ihrer der Auswertung zugrundeliegenden Transaktionsdaten Sorge zu tragen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben der Emittenten kann jedoch seitens der EDG AG keine Gewähr übernommen werden.

Rechtliche Hinweise / Disclaimer

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzprodukts und können eine individuelle Beratung durch eine Bank oder einen Berater nicht ersetzen. Das Dokument enthält nicht alle relevanten Informationen zu strukturierten Wertpapieren (wie Zertifikaten und Optionsscheinen) oder anderen Finanzprodukten. Für vollständige Informationen, insbesondere zu den Risiken einer Kapitalanlage in strukturierten Wertpapieren, sollten Anleger den Wertpapierprospekt des jeweiligen Finanzprodukts lesen. Angaben und Aussagen in diesem Dokument sind auf dem Stand des Erstellungszeitpunkts und werden nicht aktualisiert.

Copyright

Vervielfältigung, Verwendung und Zitierung dieser Statistik ist nur unter Nennung der Quelle (Deutscher Derivate Verband: Der deutsche Markt für derivative Wertpapiere, Monatsbericht September 2019) erlaubt.